

Frage zu Umgang mit Folgefehlern in der Grundschule

Beitrag von „Krabappel“ vom 8. Juni 2019 14:30

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Die kenne ich ja auch nicht.

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Nee, ursprünglich ging es um Folgefehler, Notenschwellen und Klassendurchschnitt einer Probe.

Das mit den "Anforderungen" haben andere irgendwie reingebracht

Das ist aber nunmal die Arbeit von Lehrern: im Lehrplan steht, was die Kinder können sollen, das wird erklärt und geübt, am Ende versucht man einen Test zu schreiben, der das Erreichen dieser Kompetenzen zu überprüfen versucht. Das funktioniert nicht immer ideal und Noten sind nicht so genau, wie es Berichte wären. Je nachdem wie man die Anforderungen und Punkte verteilt, kann man ja auch unterschiedliche Gewichte auf die einzelnen Bereiche legen also in etwa "mit Auswendiglernen noch ne 3 möglich?" Da muss man gut abstimmen bei der Erstellung der Anforderungen und Bepunktung. Und auch wenns dich noch so nervt, du kannst dir halt die Antworten nicht aussuchen hier. Was der Lehrer genau mit seiner Streckensache überprüfen wollte weiß einfach niemand und ob die Mitschüler besser oder schlechter sind ist völlig egal und letztlich auch egal ist, ob man mit 99 oder 98 % die 1 bekommt, die Information steht einem aber zumindest zu.